

Line Producer / Herstellungsleitung

Englisch: Line Producer

PRODUKTION/ROLLEN

Der Produktionsleiter, der für die Verwaltung des Budgets und des Zeitplans eines Films verantwortlich ist und alle logistischen Produktionsaspekte überwacht. Der Line Producer übersetzt kreative Ideen in finanzielle Realität und betriebliche Machbarkeit.

Definition Der Line Producer (auch Herstellungsleitung oder Production Manager) ist eine Executive-Position, die für die finanzielle und logistische Verwaltung einer Filmproduktion verantwortlich ist. Der Line Producer: Erstellt und verwaltet das Budget Entwickelt Schedule-Optionen Verhandelt mit Vendors und Locations Überwacht Kosten täglich Rapportiert an Producer/Financiers Managet die Unit Production Manager Rollen und Verantwortlichkeiten

Pre-Production Phase (Wochen 1-12) Aufgaben: Budget Development Script Breakdown für kostentechnische Anforderungen Department Head Quotes einholen (DP, Production Designer, etc.) Vendor Quotes für Equipment, Locations, Special Services Multiple Budget-Szenarien erstellen (Best Case, Realistic, Lean) Schedule Development Arbeitet mit UPM an Drehplan-Optionen Analysiert Kosten pro Drehplan-Variante Optimiert für Effizienz (Location Blöcke, Darsteller-Verfügbarkeit) Erstellt 2-3 Schedule-Optionen zum Vorlegen Crew & Vendor Hiring Verhandelt mit Department Heads über Rates Holt Bids von Equipment-Verleihern Evaluiert Kostenoptionen ohne Quality-Loss Arbeitet mit UPM zusammen bei Crew-Selection Risk Assessment Identifiziert potenzielle Kostenrisiken (VFX-heavy, Weather-dependent, etc.) Kalkuliert Contingency-Budgets Plant Mitigation-Strategien Dokumentiert Annahmen und Risiken

Principal Photography Phase (Wochen 13-20) Aufgaben: Daily Budget Monitoring Empfängt tägliche Cost Reports vom UPM Vergleicht Actual vs. Budgeted Identifiziert Overruns oder Underspends Rapportiert an Producer täglich/wöchentlich Change Order Management Genehmigt oder lehnt ab Change Orders Analysiert finanzielle Impact Dokumentiert alle Budget-Änderungen Verhandelt mit Vendors bei Changes Budget-Impact Analysis Wet Day Auswirkungen (wieviel kostet ein Weather-Day?) Schedule Overages (kostet ein zusätzlicher Tag 120K oder 80K?) Contingency-Deployment (können wir Reserve-Budget nutzen?) End-of-Production Forecast (werden wir über-budget sein?) Problem-Solving Equipment-Ausfälle: Finde schnelle Lösungen Location-Probleme: Verhandle Alternate-Locations Crew-Probleme: Koordiniere Replacements Cast-Probleme: Manage Overages oder Schedule-Changes

Post-Production Phase (Wochen 21-36) Aufgaben: VFX/Post-Budget Monitoring Überwacht VFX-Studio-Bills Genehmigt Color-Grading und Sound-Mixing Rechnungen Stellt sicher dass Post-Production im Budget bleibt Final Cost Reconciliation Sammelt alle Final Bills Erstellt Final Cost Report Kalkuliert Finales Kostenergebnis Dokumentiert Budget-Varianzen

Line Producer vs. Unit Production Manager (UPM) Aspekt Line Producer Unit Production Manager Focus Financial/Strategic Operational/Daily Office Büro (oft Remote) On-Set oder lokales Büro Reporting Producer/Financiers Line Producer Entscheidungen Budget/Major Changes Daily Operations, Small Changes Meetings Weekly Producer calls Daily Set Meetings Hours 40-50/week während Production 60-70/week während Production Department Size Works with 1-2 assistants Manages 20-30 person team

Analogy: Line Producer = CEO, UPM = COO Budget Development Workflow Step 1: Initial Script Breakdown (Week 1) Line Producer analysiert Drehbuch für: Location-Anforderungen (wie viele

verschiedene Orte?) Day/Night Ratio (wie viel Nacht-Dreh braucht 2-3x mehr Licht?) Spezielle Effekte (Explosionen, Water, Stunt?) Cast-Anforderungen (wie viele Hauptrollen?) Equipment-Anforderungen (Crane? Helicopter? Green Screen?) Step 2: Department Quotes (Week 2-3) Schickt Detailed Shooting Script an: DP: "Wie viel Budget brauchst du für Licht & Kamera?" Typische Response: "Du hast 15 EXT Szenen bei Golden Hour, brauche \$200K für Equipment" Production Designer: "Wie viel für Set-Design & Construction?" Typische Response: "5 Locations mit Interiors, brauche \$400K" Special Effects: "Wie viel für die Explosion in Szene 45?" Typische Response: "\$150K für Pyrotechnics & Permit" Vendors: Equipment Rental Quotes Kamera-Verleih: "\$50K für 50-day rental" Licht-Verleih: "\$40K für 50-day rental" Step 3: Budget Compilation (Week 4-5) Template: ABOVE-THE-LINE: Producer: \$300K Director: \$350K Writer: \$100K Cast: \$1M DP (ATL rate): \$150K SUBTOTAL ATL: \$1.9M BELOW-THE-LINE: Production Management: \$150K Camera Crew: \$250K Lighting: \$300K Grip: \$150K Sound: \$100K Locations: \$200K Art Department: \$400K Costumes: \$100K Special Effects: \$150K Transportation: \$150K Catering: \$200K Insurance: \$250K Other: \$100K SUBTOTAL BTL: \$2.4M POST-PRODUCTION: \$1M CONTINGENCY (10%): \$530K TOTAL: \$5.83M ? Rounding Step 4: Multiple Scenarios (Week 6) Line Producer erstellt mehrere Budgets: Version A: "Top-Gun" (Best Case) \$6.5M (all ATL wishes, premium crew, full VFX) Aber: Nur wenn all Finanzierung gesichert ist Version B: "Realistic" (Recommended) \$5.8M (good quality, balanced crew, reasonable VFX) Dies ist was Line Producer recommends Version C: "Bare Bones" \$4.2M (reduced crew, deferred salaries, minimal VFX) Nur wenn Finanzierung nicht geht Producer wählt typisch Version B. Key Skills eines guten Line Producers 1. Financial Acumen Budget-Erstellung Cost-Tracking & Analysis Negotiation Skills Understanding von Tax-Incentives 2. Production Knowledge Kennt Film-Workflow von Pre-Prod bis Post Versteht Department-Anforderungen Realistisch über zeitliche & finanzielle Konsequenzen 3. Negotiation Skills Mit Department Heads (Kostenverhandlungen) Mit Vendors (Equipment, Locations) Mit Darsteller-Agenten (Deferral Agreements) Mit Financiers (Budget-Adjustments) 4. Problem-Solving Kreativ bei Budget-Konsequenzen Schnelle Entscheidungen unter Druck Mehrere Lösungs-Optionen evaluieren Win-Win-Lösungen finding 5. Relationship Management Vertraut mit Key Department Heads Guter Rapport mit Producers Respekt von Director (auch wenn manchmal "Nein" sagen) Gute Kommunikation mit Financiers Line Producer Raten & Gehälter Raten nach Filmgröße Budget Typical LP Rate Notes \$250K-500K (Micro) \$20K-40K Often deferred \$500K-2M (Low) \$40K-80K Part shared with UPM \$2M-10M (Mid) \$80K-200K Dedicated LP role \$10M-50M (Large) \$200K-400K Full-time, experienced \$50M+ (Blockbuster) \$400K-750K+ Top-tier LP only Struktur Typische Kompensation: Vorab Gehalt: Weekly/Monthly during Pre-Prod & Production Contingency Bonus: 10-20% if final cost under budget Deferral: Possible in very low-budget Häufige Line Producer Entscheidungen Decision 1: Location-Effizienz Scenario: Drehbuch hat 3 Apartment-Szenen an verschiedenen Locations Option A: 3 verschiedene echte Apartments mieten Budget: \$5K/day × 2 days × 3 locations = \$30K Vorteil: Authentisch Option B: 1 Studio-Bau mit verschiedenen Dressings Budget: \$50K Studio-Build + \$1K/day × 2 days = \$52K Vorteil: Kontrolliert, schneller Wechsel Line Producer: "Studio ist teurer, aber spart Bewegungstage. Empfehle Studio." Decision 2: Cast-Effizienz Scenario: A-List Star nur 5 Wochen verfügbar, aber hat Szenen über 8 Wochen Option A: A-List für 8 Wochen mieten Cost: \$50K/day × 40 days = \$2M Option B: A-List 5 Wochen, Double/CGI für andere Szenen Cost: \$50K/day × 25 days + \$200K VFX = \$1.45M Saving: \$550K Line Producer: "Können Double-Solution proposieren, spart erheblich" Decision 3: Crew-Size Scenario: Gaffer schlägt 12 Electricians vor Option A: 12 Electricians Cost: \$500/day × 12 × 50 = \$300K Option B: 8 Electricians, längere Tage Cost: \$500/day × 8 × 55 days = \$220K Saving: \$80K

Trade-off: Crew müde, längere Days Line Producer: "Können mit 8 reduzieren, aber sollten Crew-Wellness prüfen" Line Producer und Financiers Der Line Producer ist primär Contact Point zu Financiers: Weekly Calls with Financiers: Current Budget Status Risks & Issues Forecast to End Changes oder Adjustments nötig? Ein schlechter Budget-Report könnte Finanzierung gefährden ? Line Producer Kommunikation ist CRITICAL Beispiel Horror-Szenario: Week 2 of Production Actual Costs 20% über Budget Line Producer rapportiert zu spät oder nicht Financier erfährt von Producer ? Vertrauensbruch Finanzierung könnte in Gefahr sein Line Producer Success Metrics Ein erfolgreicher Line Producer wird gemessen an: Budget Achievement Finales Projekt within 5% von Budget Typisch: Unter-Budget ist besser als Über Schedule Adherence Hält sich an geplante Drehplan Keine überraschenden Verzögerungen Quality Maintenance Kosten sparen ohne Quality-Loss Crew zufrieden (nicht zu overworked) Stakeholder Satisfaction Producer glücklich mit Budget Financiers Vertrauend Crew respektiert Budget-Entscheidungen Problem-Solving Findet Lösungen schnell Keine Überraschungen am Ende Line Producer und Kreativität Gute Line Producers verstehen: Kreativität kostet Geld – aber manchmal Geld spart Kreativität Constraints fördern Innovation – Ein \$2M Budget peut be kreativer sein als \$20M weil Limits Kreativität zwingen Partnership mit Director – Nicht "Nein sagen" sondern "Hier sind deine Optionen mit Kostenkonsequenzen" Zitat eines erfahrenen Line Producers: "Mein Job ist nicht, Geld zu sparen – mein Job ist, gutes Kino zu ermöglichen innerhalb eines finanziellen Rahmens. Manchmal das bedeutet 'Ja' zu sagen obwohl es teuer ist, wenn es den Film besser macht." Der Line Producer ist das finanzielle Gewissen einer Filmproduktion – balancing creative ambition mit finanzieller Realität.